

Beschluss:

Die CDU-Ratsfraktion unterstützt den Antrag, schlägt aber eine Änderung dahingehend vor, dass der Klageweg auf die erste Instanz beschränkt bleibt:

„Sollte die Anfechtungsklage in erster Instanz nicht positiv beschieden werden, wird eine Klage über die 2. Instanz nicht beschränkt.“

Der Änderungsantrag wird mit 24 zu 13 Stimmen abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	StE.
CDU	13		
SPD		13	
BfBN		3	
FDP		4	
ALN / Die Grünen		4	
gesamt:	13	24	

Ein weiterer Änderungsantrag wird von der SPD-Ratsfraktion dahingehend eingebracht, dass in Ziffer 2 des Antrages hinter dem Wort „Anfechtungsklage“ eingefügt wird: „und ggf. eine Verpflichtungsklage“.

Diesem Änderungsantrag wird mit 24 Stimmen bei 13 Enthaltungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	StE.
CDU			13
SPD	13		
BfBN	3		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	24		13

Dem Antrag in der geänderten Fassung wird mit 24 Stimmen bei 13 Enthaltungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	StE.
-----------------	-------------------	---------------------	-------------

CDU			13
SPD	13		
BfBN	3		
FDP	4		
ALN / Die Grünen	4		
gesamt:	24		13